



Projekt im September 2018
**Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf**

**Fachschule für Bautechnik
Meisterschule für das Bauhandwerk**

Sonntag, 09. September 2018

Die Abreise von der Unterkunft in Wolkendorf war ca. 9.30 nach einem reichhaltigen Frühstück. Das erste Ziel an diesem Tag war die sagenumwobene Burg Bran (Castelul Bran; dt.: Törzburg) aus der ein sehr gutes Marketing DAS Draculaschloss gemacht hat. Eigentlich war es lange eine befestigte Zollstation an der Grenze zur Walachai, auf der Vlad Țepeș (Vorbild für Dracula) nie gelebt hat. Vergleichbar vom Touristen- und Verkehrsaufkommen ist der Ort mit Schwangau oder Füssen in Bayern und dem Schloss Neuschwanstein. Die ganze Burg ist ein Museum, das von einer langen Menschenschlange durchschritten wird.

Ebenso groß ist der Tumult auf dem Touristenmarkt unterhalb der Burg, auf den Parkplätzen und Straßen bei diesen vielen Touristen.

Wegen dieses Verkehrsaufkommens und einiger Baustellen auf der Straße Richtung Kronstadt dauerte die Fahrt zu dem zweiten Ziel des Tages über eine Stunde.

Dort traf sich die Gruppe nach einer kleinen Odyssee durch die Stadt auf der Suche nach Parkplätzen vor der „Schwarzen Kirche“ mit Christian Macedonschi, dem Stadtrat und Mitveranstalter des hiesigen Oktoberfestes.

Er ist gebürtiger Kronstädter, hat aber lange in Nürnberg gelebt, ist 2006 wieder nach Siebenbürgen gekommen und hat den Deutschen Wirtschaftsclub mitbegründet. Dieser Club hat sich zum Ziel gesetzt, ein duales Ausbildungssystem in Rumänien wieder zu etablieren und in einigen Metallberufen ist das in Zusammenarbeit mit der Industrie (viele der Firmen sind Mitglieder im Wirtschaftsclub) und der Regierung auch schon gelungen.

Er gab eine kurze Einführung in die Stadtgeschichte und organisierte eine Führung in der Kirche, die von einer Schülerin der deutschen Schule durchgeführt wurde.

Danach schaute man sich den Rathausplatz und die Innenstadt von Kronstadt an und ging dann auf Empfehlung von Christian zum Essen in ein Restaurant, das Siebenbürgische Küche anbot.

Anschließend konnten die Schüler noch ca. eine Dreiviertelstunde die Innenstadt besichtigen und um 17.30 Uhr war dann Abfahrt Richtung Martinsdorf, wo die zwei vollgepackten Mietwagen um ca. 20.00 Uhr ankamen.

Nach der anstrengenden Fahrt und dem Ausladen war relativ schnell Ruhe im gesamten Pfarrhaus und alle gingen schlafen. (A.H.)

Tagesbericht vom
09. September 2018

Projekt im September 2018
**Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf**



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

**Fachschule für Bautechnik
Meisterschule für das Bauhandwerk**

Burg Bran



Tagesbericht vom
09. September 2018

Projekt im September 2018
**Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf**



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

**Fachschule für Bautechnik
Meisterschule für das Bauhandwerk**



Tagesbericht vom
09. September 2018

Projekt im September 2018
**Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf**



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

**Fachschule für Bautechnik
Meisterschule für das Bauhandwerk**

Kronstadt:



Tagesbericht vom
09. September 2018

Projekt im September 2018
**Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf**



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

**Fachschule für Bautechnik
Meisterschule für das Bauhandwerk**



Tagesbericht vom
09. September 2018

Projekt im September 2018
**Bestandserhaltung Pfarrhaus +
Nebengebäude Martinsdorf**



Landeshauptstadt
München
**Referat für
Bildung und Sport**

**Fachschule für Bautechnik
Meisterschule für das Bauhandwerk**



Die gesamte Wochenendtour:

